**Bäckerskunst auf der Grünen Woche 2017  
Aktionen und buntes Messetreiben für Klein und Groß vom kleinen Superhelden des Bäckerhandwerks bis zum Brotsommelier**

*Berlin, 12.01.2017 –* **Vom 20. bis 29. Januar 2017 präsentiert der Zentralverband das deutsche Bäckerhandwerk auf der Grünen Woche in Berlin. Beim Messeauftritt auf dem ErlebnisBauernhof in Halle 3.2 drehen sich alle Aktionen um die handwerkliche Bäckerskunst – vom Bäckman-Zauber für die Kleinsten über die hohe Schule der Bäcker-Nationalmannschaft bis zum Genussprofi Brotsommelier.**

Der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. präsentiert vom 20. bis 29. Januar das deutsche Bäckerhandwerk auf der weltweit größten Ausstellung für Landwirtschaft, Ernährung und Gartenbau im Kreise von Kollegen aus Landwirtschaft und Handwerk. Auf dem ErlebnisBauernhof, einer gemeinsamen Initiative des Deutschen Bauernverbandes, des Vereins information.medien.agrar und des Forums Moderne Landwirtschaft e.V., wird die traditionsreiche Bäckerskunst in Halle 3.2 mit vielfältigen Aktionen für Messebesucher erlebbar gemacht.

Am Messestand dreht sich alles um eine ausgewogene Ernährung und das Thema Frühstück. Bäckman, der kleine Superheld des Bäckerhandwerks, wird als Walking-Act mit seinem Backbus vor Ort sein. Normalerweise geht Bäckman mit dem Backbus auf Reisen und besucht Kindergärten, Grundschulen und Bäckereien in ganz Deutschland. Auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin dürfen Kinder selbst Hand anlegen. Es darf geknetet und gebacken werden. So wird ihnen spielerisch Wissenswertes zum Beruf des Bäckers und zur ausgewogenen Ernährung vermittelt. Mit Unterstützung eines Bäckermeisters erhalten die kleinen Nachwuchsbäcker/innen eine Lehrstunde in puncto Backen und dürfen ihre selbstgemachten Gebäcke als schmackhafte Erinnerung mitnehmen.

In Sachen Genuss stehen Brotsommeliers den Besuchern Rede und Antwort. Sie geben Einblicke in die nationale Brotkultur und die optimale Kombination von Brot mit anderen Lebensmitteln sowie in die umfangreichen sensorischen Fertigkeiten eines Brotsommeliers. Brotprüfer betreuen Besucher und Schülergruppen, leisten Aufklärung an vorderster Front und geben einen kleinen Teil ihres Fachwissens an die nächste Generation weiter. Nicht zuletzt ist die Schaubäckerei ein beliebter Anlauf- und Verweilpunkt an allen Messetagen. Hier präsentieren die Bäcker der Nationalmannschaft Handwerkskunst live in Tradition und Moderne mit verschiedenen Rezepten und Herstellungsvarianten. An einem Informationsstand werden zudem alle Verbraucherfragen rund um das Thema Brot und Backen beantwortet.

**Bildmaterial**

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Bildunterschrift:** *Im Backbus von Bäckman lernen kleine Messebesucher das Bäckerhandwerk auf der Grünen Woche spielerisch kennen.* **Dateiname:** *Bäckman\_Backbus für kleine Messebesucher (1.139 KB)* |

(Zeichen: 2.608)

**Über den Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V.**

Die deutschen Innungsbäcker werden seit 1948 durch den Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. auf lokaler, regionaler, Bundes- sowie EU-Ebene vertreten. Als Spitzenverband des backenden Gewerbes in Deutschland vertritt der Zentralverband die Interessen von 12.155 Betrieben mit ca. 275.200 Beschäftigten in Bäckereien, Konditoreien, Familienbetrieben und Großbäckereien. Durch den engen Kontakt zum Gesetzgeber hat der Verband gemeinsam mit den Landesinnungsverbänden und den Bäckerinnungen die Möglichkeit, die Interessen seiner Mitglieder erfolgreich durchzusetzen. Durch seine Arbeit sichert der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. die Zukunft der deutschen Innungsbäcker, indem er auf die Politik zugeht und die Belange des Bäckerhandwerks vertritt. Bei der Vorbereitung neuer Gesetzesentwürfe, Verwaltungsanordnungen oder politischen Planungen steht der Zentralverband den Verantwortlichen beratend zur Seite und versorgt sie mit wertvollen Informationen. Auch die Förderung des Nachwuchses ist ein zentraler Punkt in der Verbandsarbeit. Mit Initiativen wie „Bäckman“ oder „Back dir deine Zukunft“ werden gezielt Kinder und Jugendliche über den Beruf des Bäckers informiert. Neben der Interessenvertretung seiner Mitgliedsunternehmen und der Nachwuchsförderung klärt der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. über die Internetseite [www.innungsbaecker.de](http://www.innungsbaecker.de) auch Verbraucher rund um die Themen Brot, Backwaren und das Bäckerhandwerk auf. Ob Rezepte oder Artikel zur Brotkultur in Deutschland, hier werden der Innungsbäcker und die Kunst des Brotbackens in den Mittelpunkt gerückt. Der Zentralverband wird durch das Präsidium des Bäckerhandwerks mit Michael Wippler als Präsidenten vertreten. Die Geschäfte leitet Hauptgeschäftsführer Daniel Schneider.

**Pressekontakt**Michael Wippler, PräsidentDaniel Schneider, Hauptgeschäftsführer  
Tel.: (030) 20 64 55-0  
E-Mail: [zv@baeckerhandwerk.de](mailto:zv@baeckerhandwerk.de)   
Internet: [www.baeckerhandwerk.de](http://www.baeckerhandwerk.de/)